

Wir sind für dich da!

WIR SIND FÜR DICH DA!

- ✓ ALTER 6 BIS 19
- ✓ WÖCHENTLICH MIND. ZWEI STUNDEN
- ✓ BEGLEITUNG UND UNTERSTÜTZUNG WÄHREND DER SCHULLAUFBAHN
- ✓ ORIENTIERUNGSHILFE BEI DER JOBSUCHE
- ✓ GESTALTEN VON BEWERBUNGEN
- ✓ VORBEREITUNGEN AUF VORSTELLUNGSGESPRÄCHE
- ✓ ENTWICKLUNG UND FÖRDERUNG DER INTERESSEN, FÄHIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Anmeldungen unter:
www.forumcolonia.de

Gefördert vom: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

im Rahmen des Aktionsprogramms **AUFHOLPAKET**
Das Förderprogramm für Kinder, Jugend & Familien

deutsche kinder- und jugendstiftung

AUF!leben

FORUM COLONIA
FÜR KULTURELLE VIelfALT e.V.

Was ist der Anlass für Ihr Mentoring-Angebot?

Durch fehlende Kontakte, Wegfall der Freizeitangebote und stressige Alltagssituationen haben wir mit mehr Problemen denn je zu kämpfen. Durch diese Situation haben sich Defizite im Bereich Kompetenzerwerb und Persönlichkeitsentwicklung gebildet. Diese Defizite können mittlerweile ohne professionelle Unterstützung nicht mehr behoben werden. Aus diesem Grund ist ein Mentoring-Angebot nicht mehr auszuschließen.

Zielgruppe

Neben Jugendlichen, die hier geboren und aufgewachsen sind, haben auch neuzugewanderte Kinder- und Jugendliche an unserem Projekt teilgenommen. Da sie nur einen begrenzten Kontakt zu solchen Angeboten haben und ihr soziales Umfeld ihnen diese Möglichkeit nicht so sehr leistet, sind sie auf unsere Unterstützung angewiesen.

Erläuterung (inhaltliche Schwerpunkte)

- Coachen: Der/ die Mentor/-in führt aktiv die Mentee, wichtige Fähigkeiten und Einstellungen für die Zukunft zu entwickeln
- Beraten: Die/ der Mentor/-in berät die Mentee bei konkreten Fragestellungen. Sie steht der Mentee bei der Lösung von Problemen und beim Treffen schwieriger Entscheidungen zur Seite

- Teilhaben lassen: Die/ der Mentor/-in lässt die Mentee an ihren eigenen Erfahrungen und ihrem Handlungswissen teilhaben. Sie/er gibt dem/der Mentee Gelegenheit, den beruflichen Alltag mitzuerleben
- Bestärken: Die/ der Mentor/-in bestärkt die Mentee eigene Erfahrungen zu machen. Sie/er kann dabei im Vorfeld als Übungspartner/-in dienen, die Vorgehensweise besprechen, mögliche Konsequenzen erörtern und anschließend die gemachten Erfahrungen bilanzieren
- Netzwerken: Die/ der Mentor/-in gibt der Mentee Tipps, wie Kontakte genutzt und gepflegt werden. Sie/er führt die Mentee in Netzwerke ein und vermittelt berufliche Kontakte

Beschreibung (Prozess/Ablauf)

Wir haben die Schülerinnen und Schüler nicht nur in schulischen, sondern auch in privaten Situationen unterstützt. Wir haben Kinder- und Jugendliche ab der ersten Klasse, bis hin zur Ausbildung betreut. Unser Ziel bestand darin, gemeinsam für die Schularbeiten zu lernen, bei Bedarf nach Nachhilfen zu schauen und die Schülerinnen und Schüler mit den Nachhilfen in Verbindung zu setzen, gucken welcher Job für sie am meisten passt, gemeinsam Bewerbungen schreiben und Vorstellungsgespräche simulieren, damit sie mit der Situation vertraut sind. Gleichzeitig haben wir auch Ausflüge organisiert, damit sie auch Spaß haben während des ganzen. Wir haben uns ebenfalls auch mit den Hobbys beschäftigt, uns mit den Vereinen in Verbindung gesetzt, und dafür gesorgt, dass die Kinder- und Jugendlichen ihren Hobbys nachkommen können. Somit haben versucht, die Fähigkeiten und Kompetenzen der Schülerinnen und Schülern zu unterstützen. Das Gefühl der Gemeinschaft vermitteln und eine gesunde gesellschaftliche Integration ermöglichen. Inklusion statt Isolation. Unser Ziel besteht darin, dass die Schülerinnen und Schüler gute Noten schreiben, einen guten Schulabschluss bekommen und am Ende auch ihren Traumjob verwirklichen können.